



Lyrik

Haiku Kollektion 2019

In der Stille zwischen den Momenten offenbart sich die Essenz des Augenblicks. Das japanische Haiku ist die kürzeste Gedichtform der Welt. Mit dieser Dichtkunst versucht Timo Heidl seine Photographien von der Ich-Haftigkeit zu befreien, in dem er das abgelenkte Naturschauspiel als Sinneserlebnis reflektiert. *von Timo Heidl (24.12.2019)*



Zwei Trauerweiden
lüften scheu ihre Schleier
zum Garten Eden



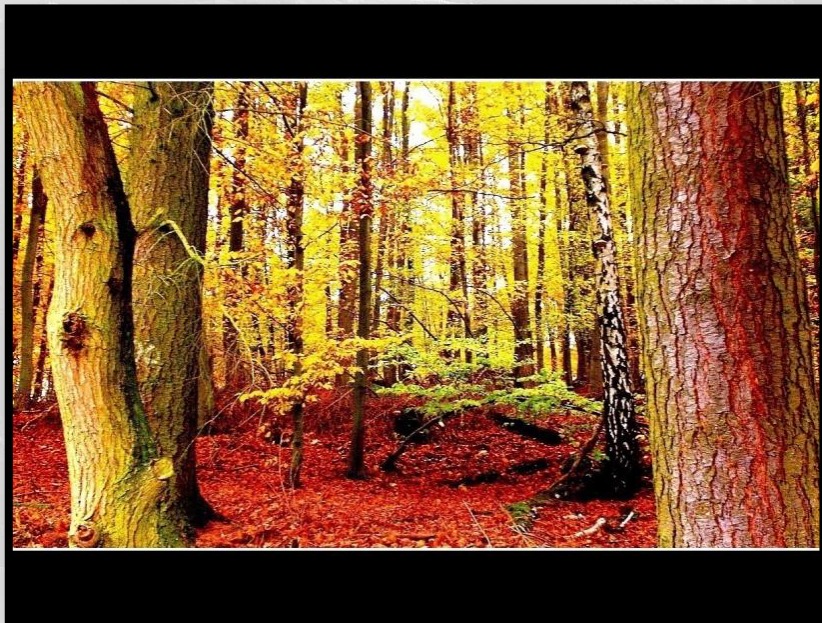
Morgenlicht funkelnd
im narzissengelben Schein
zur Sonnenwende



An der Strandbar
ein letztes kühles Getränk
Altweibersommer



Oberhalb der Lahn
kräht ein Gockel vom Giebel
die Mittagsstunde



Nachsommerstunde
in gelbroter Farbenpracht
Frisch auf! Wanderer



Alte Mainbrücke
es dämmt in der Ferne
zum Brückenschoppen



Der Wächter von Einst
Ein Funke zum Flammenmeer
Kein Morgen danach!



Das wogende Schilf

Flüstern, getragen vom Wind

Gutenachtgeschichte



Der gefällte Baum

ein Lächeln, das niemals verblasst

Galgenhumor



**Am Steingemäuer
ein Bachlauf von West nach Ost
Isenachufer**



**Am Lagerfeuer
begleitet die Gitarre
die Kameradschaft**



**Am Wintermorgen
gefriert der Regen der Nacht
und blüht als Raureif**